

Allgemeines:

- Der Kurs wird als Kompaktkurs durchgeführt, d.h. bis auf wenige Ausnahmen (Weihnachten und Ostern) findet der Kurs immer an den festgesetzten Abenden statt!
- Die Prüfung gliedert sich in einen schriftlichen, einen mündlichen und einen praktischen Teil. Der schriftliche Teil findet im Mai 2023 statt.
- Informationen rund um die Jägerprüfung können unter <http://www.stmelf.bayern.de/wald/jagd/jaegerpruefung/> im Internet abgerufen werden

Informationen:

- Ihre Ansprechpartner im Ausbildungskurs:
Forstbetriebsgemeinschaft Westmittelfranken
Feuchtwanger Straße 13
91637 Wörnitz
Tel.: 09868/9341018
Mail: kontakt@fbg-westmittelfranken.de

Unverbindliche Info-Veranstaltung am Dienstag, den 04.07.2023 um 19:30 Uhr im Gasthaus Bergwirt, Schernberg 1, 91567 Herrieden

Von Waldbauern – für Waldbauern

Der Jagdkurs der FBG Westmittelfranken

Die Absolventen der Jägerausbildung sollen ein Verständnis für den im Bayerischen Waldgesetz verankerten Grundsatz „Wald vor Wild“ bekommen und handwerklich in der Lage sein, diesen Grundsatz verantwortungsvoll umzusetzen.

Ablauf:

- **Ausbildungsdauer:** September 2023 bis Mai 2024

- **Theoretische Ausbildung:**

Ausbildungsstandort:

westlicher Landkreis in Absprache mit den Teilnehmern

Unterrichtszeiten nach Absprache mit den Teilnehmern an zwei Abenden pro Woche

- **praktische Ausbildung Samstag:**
abwechselnd im Lehrrevier bzw. **Ausbildung im jagdlichen Schießen und Waffenhandhabung**



Lehrgangsgebühren – Kosten:

- **€ 1250 Lehrgangsgebühr (für FBG Mitglieder 1000 €)**
inklusive Lehrgangsmaterial u. Versicherung sowie:
 - Theoretischer und Praktischer Unterricht, ca. 160 Stunden
 - Ausbildung im jagdlichen Schießen und in der
 - Waffenhandhabung auf der Schießanlage in Deffersdorf bei Herrieden
 - Kostenlose Benutzung der Waffen während der Schießausbildung
 - Ausbildung zur „kundigen Person“ gemäß EU – Lebensmittelhygienegesetz
 - Intensive Vorbereitungen auf die mündliche und praktische Prüfung

Zusätzlich ist mit folgenden Kosten zu rechnen:

- ca. € 350 für Munition und Schießstandgebühr
- € 280 Prüfungsgebühr, die direkt an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zu überweisen ist.

Ausbildungsinhalte:

- Die Ausbildung umfasst im theoretischen und im praktischen Teil folgende Sachgebiete:
 - Jagdwaffenkunde
 - Wildbiologie
 - Jagdrecht, Tierschutzrecht, Naturschutz- und Landschaftspflegerecht
 - Jagdbetrieb und jagdliche Praxis
 - Jagdhunde
 - Wildhege und Naturschutz, Land- und Waldbau, Wildschadensverhütung
 - Wildhygiene und Wildkranheiten
 - Die praktische Ausbildung umfasst das Ansprechen des Wildes, den praktischen Jagdbetrieb mit dem Besuch einer Gesellschaftsjagd, dem Bau von Reviereinrichtungen sowie das Erlernen wichtiger heimischer Tiere- und Pflanzen